



KH-1170E

Tragbarer UKW/MB/MW/LW-Rundfunkempfänger

Bedienungsanleitung

* Die Richtantenne (4) und die Anzeigeskala für Richtantennenwinkel (14) können getrennt eingestellt werden; die Abweichung zwischen den Stationen A und B kann daher einfach abgelesen werden, wenn die Anzeigeskala für Richtantennenwinkel (14) auf die für den entsprechenden Fall bequemste Position eingestellt wird.

VORSICHT :

- Dieser Rundfunkempfänger kann als Funkpeiler verwendet werden; es ist jedoch darauf zu achten, daß besonders bei Standortbestimmungen am Festland große Ungenauigkeiten auftreten können. Auch darauf achten, daß in Karten eingetragene Stationen nicht unbedingt die Sendeantennen darstellen; immer geeignete Sender zur Standortbestimmung verwenden.
- Falls zwischen Sender und Funkpeiler Hindernisse (z. B. Berge, Häuser bzw. Inseln) bestehen, können große Ungenauigkeiten verursacht werden.
- Den Kompaß möglichst entfernt von diesem Gerät anordnen, da die magnetischen Kraftlinien des Kompasses die Genauigkeit der Richtungsbestimmung negativ beeinflussen.

ALLGEMEINE HINWEISE :

Bitte für die ausserliche Reinigung des Apparates keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden, weil die Gehäuseoberfläche sonst beschädigt werden könnte.
Schützen Sie den Apparat vor extremer Erwärmung (z. B. durch direkte Sonnenbestrahlung), vor Staub und Feuchtigkeit.

TECHNISCHE DATEN :

ALLGEMEINES

Bestückung :	IC : 1 Transistoren : 8 Dioden : 11 Varistoren : 1
Stromversorgung :	Wechselstrom : 220—240 V, 50 Hz Batterien : 6 V-Batterien (IEC R20) × 4
Leistungsaufnahme :	7 W
Lautsprecher :	10 cm, 8 Ohm
Ausgangsleistung :	2000 mW (Maximum), 1500 mW (T.H.D. 10%)
Buchsen :	Ohrhörer : 8 Ohm DIN (Aufnahme/Wiedergabe) : 50 k Ohm/300 Ohm
Abmessungen :	180 (H) × 310 (B) × 81 (T) mm
Gewicht :	2,0 kg
EMPFANGSTEIL	
Bauart :	Superheterodyne UKW/MB/MW/LW 4-Ba Empfänger
Empfangsbereich :	UKW : 87,5–108 MHz MB : 1,6–4,5 MHz MW : 530–1605 kHz LW : 150–410 kHz
Antenne :	UKW/MB : Teleskopantenne MW/LW : Drehbare Antenne
ZUBEHÖR	
Netz-kabel :	1 Stück
Ohrhörer :	1 Stück

BEZEICHNUNG DER BEDIENUNGSELEMENTE :

- ① SKALENBELEUCHTUNGSSCHALTER
- ② TRAGEGRIFF
- ③ TELESKOPANTENNE
- ④ RICHTANTENNE
- ⑤ ABSTIMMUND BATTERIEANZEIGE
- ⑥ RADIO/FUNKPEILER-UMSCHALTER UND FUNKPEILER-PEGELREGLER
- ⑦ LAUTSTÄRKE
- ⑧ KLANGREGLER
- ⑨ ABSTIMMREGLER
- ⑩ ANZEIGENWÄHLER
- ⑪ INTERFERENZUNTERDRÜCKUNG
- ⑫ NETZSCHALTER
- ⑬ EMPFANGSBEREICHWÄHLER
- ⑭ ANZEIGESKALA FÜR RICHTANTENNENWINKEL
- ⑮ DIN-BUCHSE
- ⑯ OHRHÖRERBUCHSE
- ⑰ GLEICHSTROM-BUCHSE (6V)
- ⑱ WECHSELSTROM-BUCHSE
- ⑲ BATTERIEBETRIEB

Anderungen der technischen Daten und des Schaltplans im Sinne ständiger Verbesserung vorbehalten.

STROMVERSORGUNG :

Bootbatterie : Um dieses Gerät mittels Bootbatterie zu betreiben, das eine Ende des Adapters (24V-6V oder 12V-6V) an die 6V-Gleichstrombuchse (17) und das andere Ende an die Bootbatterie anschließen.
Modell KH-1170E ist für den Betrieb mit 6V-Gleichstrom ausgelegt; vor Inbetriebnahme daher die Spannung überprüfen.

Batteriebetrieb : Batteriefachdeckel abnehmen und vier Batterien gemäß der im Batteriefach angegebenen Polarität einlegen.

Anmerkung : Wird der Rundfunkempfänger für längere Zeit nicht betrieben oder nur vom Netz gespeist, so sind die Batterien zweckmäßigerweise aus dem Batteriefach zu nehmen.

Netzbetrieb : Ein Ende des Netzkabels an die Wechselstrombuchse (9) und das andere Ende an die nächstliegende Wandsteckdose anschließen. Die eingebauten Batterien sind dadurch automatisch abgeschaltet, und das Gerät läuft jetzt über Netz. Soll das Gerät jedoch wieder mit Batterien betrieben werden, so ist das Netzkabel aus der Wechselstrombuchse (9) zu ziehen. Das Gerät schaltet automatisch zurück auf Batteriebetrieb.

Anmerkung : Der Netzstecker ist aus der Netzsteckdose zu ziehen, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.

BEDIENUNG :

1. Stromschalter (12) auf Position ON stellen.
2. Mittels Empfangsbereichswähler (13) das gewünschte Radioband einstellen.
3. Danach durch Drehen des Abstimmreglers (9) auf die gewünschte Rundfunkstation abstimmen. Dabei den Anzeigenwähler (10) auf Position TUNE stellen und mit dem Abstimmregler (9) so auf die Rundfunkstation abstimmen, daß die Anzeigenadel der Abstimm- und Batterieanzeige (5) maximalen Ausschlag aufweist.
4. Anschließend die Antenne einstellen.
UKW- und MB-Empfang : Teleskopantenne (3) vollständig ausziehen und danach Richtung und Winkel einstellen, bis optimaler Empfang gewährleistet ist.
MW- und LW-Empfang : Die Richtantenne (4) drehen, bis optimaler Empfang gewährleistet ist.
5. Lautstärkereglern (7) und Klangregler (8) wunschgemäß einstellen.

INTERFERENZUNTERDRÜCKUNG :

Der BFO-Schalter (11) für Interferenzunterdrückung wird für den Empfang von nicht modulierten (Einseitenband) Trägersignalen im LW-, MW- und MB-Empfangsbereich verwendet.

ANZEIGENWÄHLER :

BATT : Schlägt die Anzeigenadel der Abstimm- und Batterieanzeige (5) innerhalb der dicken Linie aus, so befinden sich die eingelegten Batterien in gutem Zustand ; schlägt die Anzeigenadel dagegen innerhalb der dünnen Linie aus, müssen die Batterien erneuert werden.

TUNE : Beim Empfang einer Rundfunkstation schlägt die Anzeigenadel der Abstimm- und Batterieanzeige (5) aus ; Abstimmregler und Antenne so einstellen, daß maximaler Zeigerausschlag gewährleistet ist.

RADIO/FUNKPEILER-UMSCHALTER UND FUNKPEILER-PEGELREGLER :

Für normalen Empfang ist der Schalter (6) einzurasten (Position RADIO). Falls das Gerät jedoch in Gebieten mit starker Feldstärke der Rundfunkstationen verwendet wird, ist es manchmal schwierig (aufgrund der ungerichteten Signale) eine bestimmte Station aufzufinden, auch wenn die Richtantenne eine volle Umdrehung gedreht wird. In diesem Falle ist der Schalter (6) freizugeben (Position DF) und der Abstimmregler zu drehen, bis auf die gewünschte Station abgestimmt ist.

OHRHÖRER : Den mitgelieferten Ohrhörer an die Ohrhörerbuchse (16) anschließen. Der Lautsprecher wird dadurch automatisch abgeschaltet, wodurch Sie privates Hörvergnügen genießen können.

DIN-BUCHSE (Ein/Ausgang) :

Die DIN-Buchse (15) dieses Gerätes mittels DIN-Kabel mit der entsprechenden Buchse des anderen Gerätes verbinden.

VERWENDUNG ALS FUNKPEILER :

Dieses Gerät kann als Funkpeiler verwendet werden ; beim Empfang von MW- oder LW-Stationen ist mit Hilfe der Richtantenne die Senderrichtung zu bestimmen.

1. Zur Bestimmung eines Standortes sind neben diesem Gerät die folgenden Hilfsmittel erforderlich : Seekarte (oder Landkarte), Kompaß und Winkelmesser.
2. Mittels Kompaß die Seekarte (oder Landkarte) in der Nord-Süd-Richtung ausrichten.
3. Diesen Funkpeiler danach auf der See- oder Landkarte in Südrichtung ausrichten und die Pfeilmarkierung der Richtantenne (4) mit einem einfach ablesbaren Wert (z. B. 360°, 180°, 90° usw.) der Anzeigeskala für den Richtantennenwinkel in Übereinstimmung bringen. Anschliessend zwei MW- oder LW-Funkfeuer (Radiostationen) auswählen, deren Sendantennenpositionen in der Karte eingetragen sind.

※ Anmerkung : Der BFO-Schalter (11) ist auf Position OFF zu stellen.

4. Danach den Anzeigenwähler (10) auf Position TUNE stellen, mittels Abstimmregler (9) auf die Frequenz der Rundfunkstation A abstimmen und die Richtantenne (4) drehen, bis die Anzeigenadel der Abstimm- und Batterieanzeige (5) minimalen Ausschlag aufweist. Die Station A befindet sich nun in der Richtung, in welche die Richtantenne zeigt. Falls das Auffinden dieses Nullpunktes (minimaler Zeigerausschlag) aufgrund von zu starken Radiosignalen schwierig ist, den Radio/Funkpeiler-Umschalter (6) auf Position DF stellen, den Empfangspegel mittels Funkpeiler-Pegelregler einstellen und durch Drehen der Richtantenne nochmals den Nullpunkt suchen.

VORSICHT : Niemals das Antennengehäuse festhalten ; die Antenne nur mit einem Finger berühren, da ansonsten Störbeeinflussungen auftreten. Die Antenne läßt sich nur um 180° drehen ; niemals eine 360° Drehung erzwingen, da ansonsten das Antennengehäuse beschädigt wird.

5. Nachdem die Richtung der Station A bestimmt wurde, den Winkel der Richtantenne an der Anzeigeskala (14) ablesen und mit Hilfe eines Winkelmessers von der Station A ausgehend eine Linie in die Karte einzeichnen, deren Winkel dem gemessenen Wert entspricht.
6. Anschließend die Richtung der Station B auf die gleiche Art und Weise bestimmen und eine Linie im gemessenen Winkel von der Station B ausgehend in der Karte einzeichnen. Der Schnittpunkt der beiden Linien ist der gesuchte Standort.

